

Die gefühlt hundertste Schule...

...oder so

Von Black_Tenshi

Kapitel 16: Ein halb versauter Date (Teil2)

Naruto's Sicht

Dieser Leiko nervte mich tierisch! Der hatte echt was gegen mich. Sasuke hatte am Telefon leicht reden, er musste ja nicht so einen reichen... ich wollte es jetzt nicht sagen, mitnehmen.

Mein Blick wanderte wieder zu Hinata, die heute wirklich hübsch aussah, das war mir vorher noch nie aufgefallen.

"Hinata, bist du sicher, dass du so einen Loser zum Freund haben willst?" Machte er mich schon wieder bei Hinata schlecht.

Mal ehrlich, was war sein Problem?

"Es reicht!" Keifte auf einmal Hinata. Das war ja so gar nicht ihr Art, echt jetzt.

"Naruto und ich hatten heute ein Date und du hast dich einfach selbst eingeladen und anstatt still zu sein und hinzunehmen, dass ich mit Naruto zusammen bin, störst du nur und meinst dich über Naruto lustig machen zu dürfen, nur weil du reicher bist als er! Was du nicht in deinen Kopf zu bekommen scheinst, ist das Menschen wegen ihrem Charakter zu schätzen sind und nicht wegen ihrem Geld! Also entschuldige dich gefälligst bei Naruto oder Verschwinde jetzt! Am besten beides!" Fuhr Hinata diesen Leiko an.

Ich stand nur total baff daneben. Ich wusste nicht, dass Hinata so taff sein kann. Aber viel mehr Beschäftigten mich die Worte 'Date' und 'mit Naruto zusammen bin'. Sowas hat ein Mädchen noch nie über mich gesagt, geschweige denn mich verteidigt.

Leiko machte ein abfälliges Geräusch.

"Tse, wenn du dich mit der Mittelschicht zufrieden geben willst..." Meinte er verachtend und verschwand. Wenigstens war der Weg. Hinata atmete tief durch und machte auf einmal ein bedrücktes Gesicht.

"Tut mir leid, dass ich so ausgerastet bin." Entschuldigte sie sich leise.

"Was? Das war eine Glanzleistung Hinata, echt jetzt!" Meinte ich lachend und Hinata wurde etwas rot, was ihr auch sehr gut stand.

Oh man, was dachte ich da die ganze Zeit? Auf einmal fing mein Magen an zu knurren. Verlegen kratzte ich mich am Hinterkopf. Ich hatte heute nicht gefrühstückt und dementsprechend hunger.

"Möchtest du eine Nudelsuppe essen gehen?" Fragte sie freundlich, aber wie immer leise, als hätte sie Angst ich würde 'Nein' sagen.

"Natürlich! Komm mit, ich kenne einen super Laden!" Meinte ich und zog sie an der Hand mit. Sie wirkte erst etwas überrascht, folgte mir dann aber lächelnd.

Der komplette Rest des Tages verlief wirklich gut. Mit Hinata konnte man sich gut unterhalten, sie hörte einem wirklich zu. Nur sie sprach nur über meine Themen und nichts über sich selbst.

"Ich habe die ganze Zeit nur über mich geredet, jetzt erzähl mir doch etwas über dich." Forderte ich sie auf.

"Nun, ich weiß nicht. Ich bin eigentlich gar nicht so interessant." Meinte sie unsicher.

"Ach was, jeder ist einzigartig und interessant, vor allen du!" Ich grinste sie breit an und sah dabei zu, wie ihr Gesicht wieder an Röte gewann.

"Also, ich liebe es zu schauspielern und kochen mag ich auch sehr gerne. Meine Schule ist mir sehr wichtig und... ich liebe Orchideen. Generell Pflanzen und die Natur finde ich wunderschön." Zählte sie auf.

"Na, das ist doch schon eine ganze Menge." Meinte ich und löste endlich meinen Blick von ihr. Ich hatte sie wirklich die ganze Zeit angestarrt.

Wir gingen nicht überall hin, wo ich vorgeschlagen hatte hinzugehen. Nur das wir den See im Mondschein betrachteten.

"Das sieht wunderschön aus, Naruto."

"Ja, ich komme immer wieder gerne hier hin." Erzählte ich ihr.

"Du kommst öfter her?" Fragte sie nach.

"Damals wenn ich keinen hatte, kam ich hier her und saß manchmal die ganze Nacht hier." Und das ist heute auch manchmal noch so.

Hinata schien zu überlegen.

"Wenn... wenn du dich das nächste mal einsam fühlst, kannst du... gerne zu mir kommen." Bot sie mir an.

Hinata war ein wirklich guter Mensch, wie konnte mir das nie auffallen?

"Danke Hinata, ich werde bestimmt mal vorbei kommen." Meinte ich dankbar. Sie lächelte mich an und ich spürte die Kälte der Nacht auf einmal gar nicht mehr.

Seit wann dachte ich so kitschig?

Etwas im Wald sah ich Orchideen stehen. Schnell stand ich auf und pflückte eine. Ich ging zu Hinata zurück und steckte ihr die Blume ins Haar. Zwar hatte ich das heute schon sehr oft gesagt, aber ich sagte es nochmal: Es steht ihr toll.

"Danke für die Blume, Naruto." Lächelte sie.

"Sie ist fast so schön wie du." Ich war so überrascht von dem was ich gesagt hatte, das ich gar nicht merkte, wie Hinata so hoch rot anlief, dass man es sogar in der Dunkelheit erkannte.

Nervös spielte Hinata mit ihrem Fingern und guckte nach unten. Sie war echt süß wenn sie das macht.

Wieso dachte ich die ganze zeit sowas?! Was war nur los mit mir? Wieso fühlte ich mich in ihrer Nähe so anders? Oder bildete ich mir das nur ein? Ich beobachtete Hinata wie sie neben mir auf der Bank im Mondlicht saß. Nein, das bildete ich mir bestimmt nicht ein.

"Du Hinata? Ich will mal was ausprobieren." Meinte ich und sie sah mich an. Ich

überlegte nicht lange und legte meine Lippen auf ihre und schloss dabei die Augen. Für das Gefühl, was ich empfand und wie es sich generell anfühlte vielen mir nur zutiefst kitschige Begriffe ein. Aber es fühlte sich phantastisch an.

Nach wenigen Sekunden erwiderte Hinata den Kuss und mein Herz schlug noch schneller. Mir einer Hand klemmte ich eine ihrer Haarsträhnen hinter ihr Ohr und ließ die Hand dort. Als uns der Sauerstoff ausging lösten wir uns von einander. Ich hatte keinen Plan wie ich mich jetzt verhalten sollte.

"Es ist schon spät...»" Meinte Hinata.

"Soll ich dich nach hause bringen?" Bot ich ihr an. Sie nickte dankbar. Auf dem Rückweg sprach keiner ein Wort, bis Hinata nach meiner Hand griff und wir mehr oder weniger Händchen haltend durch die Straßen liefen. Ihre Hand war kalt und meine dagegen sehr warm. Als wir an ihrer Haustür ankamen blieben wir stehen.

"Danke für heute, auch wenn es am Anfang nicht so toll lief." Meinte Hinata.

"Das war ja nicht deine Schuld, auf jeden Fall... wenn du willst... würde ich das gerne wiederholen." Meinte ich und kratzte mich an der Wange. Hinata lächelte mich glücklich an.

"Ja, ich auch."